

Auswahlverfahren zum Projekt

Bildungsfest Schöneberger Norden 2017



BEWERBUNGSFRIST verlängert bis 18.05.2016

1. Ausgangssituation

Die Erhöhung der Bildungschancen der Bewohner/innen des Schöneberger Nordens ist ein wichtiges Ziel der Arbeit im Quartier. Seit 2010 werden im Schöneberger Norden Veranstaltungen durchgeführt, auf denen sich die Bildungseinrichtungen und Lernorte im Stadtteil den Bewohner/innen vorstellen und den Schöneberger Norden insgesamt als Bildungsstandort präsentieren.

Das Bildungsfest 2017 steht in der Tradition des „Langen Tages der Bildung“, der bisher dreimal stattgefunden hat (2011, 2013, 2015). Das Format des „Langen Tages der Bildung“ wurde über die Jahre entsprechend der Bedarfe der beteiligten Lern- und Bildungsorte und zur Erhöhung der Attraktivität für Familien mit den Akteuren gemeinsam Schritt für Schritt weiterentwickelt. Der zunächst stark dezentrale Ansatz der Veranstaltung mit Angeboten in verschiedenen Lern- und Bildungsorten im Quartier (2011) wurde verändert zu einem gemeinsamen Event an einem zentralen Ort (2015). Es waren in jedem Jahr ca. 30 formelle und informelle Bildungseinrichtungen beteiligt.

Für 2015 wurden von den Beteiligten der neue Titel „Bildungsfest Schöneberger Norden“, das Motto „Sprache in Bewegung“ und der Ort „Pallasseum“ gewählt (Stände, zentrales Bühnenprogramm, Lesezelt, Kino u.a.m.). Die Resonanz bei den Besucher/innen und den Akteuren war sehr gut.

In Fortsetzung dieser Tradition soll im Jahr 2017 eine vierte Veranstaltung durchgeführt werden. Sie soll sich an dem erfolgreichen Format des Bildungsfestes 2015 orientieren. Es kann von einer hohen Beteiligungsbereitschaft ausgegangen werden.

2. Maßnahmebeschreibung

Das Bildungsfest 2017 soll sich an alle Bewohner/innen des Schöneberger Nordens, insbesondere an Familien (Eltern, Kinder und Jugendliche) richten.

In Rahmen der Veranstaltung sollen sich formelle und informelle Bildungseinrichtungen im Quartier den Bewohner/innen mit interessanten, selbst getragenen Angeboten vorstellen und den Schöneberger Norden insgesamt als vielfältigen und qualitätvollen Bildungsstandort widerspiegeln. Einbezogen werden sollen möglichst alle Lern- und Bildungsorte im Schöneberger Norden (z.B. Kitas, Schulen, Bibliothek, Nachbarschaftseinrichtungen, P12, ausbildende Unternehmen/Betriebe),

Darüber hinaus sollen sich Bildungseinrichtungen von außerhalb beteiligen, die für die Bewohner/innen interessant sind. Sie können den Menschen im Schöneberger Norden ihre Bildungsangebote entlang der Bildungsbiographie präsentieren (z.B. Jobcenter, Volkshochschule, Musikschule, Jugend Museum Schöneberg, Grund- und Oberschulen). Insofern geht der Kreis der Teilnehmenden über den Kreis der Mitglieder des Bildungsnetzwerkwerkes Schöneberg-Nord deutlich hinaus.

Das Bildungsfest 2017 soll den Bewohner/innen mit ihren Kindern die Möglichkeit bieten, bisher unbekannte Bildungseinrichtungen und deren Mitarbeiter/innen kennenzulernen bzw. bekannte besser kennenzulernen. Sie können mit Akteuren ins Gespräch kommen, können sich informieren und werden unterhalten. Auf der anderen Seite sollen die Bildungseinrichtungen die Chance erhalten, sich einem breiten Publikum aus dem Stadtteil zu präsentieren und den Kontakt zu den Bewohner/innen herzustellen.

Das Bildungsfest soll unter Einbeziehung der teilnehmenden Einrichtungen sorgfältig vorbereitet werden und 2017 an einem interessanten Ort im Quartier stattfinden. Die Fachabteilungen des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg sollen ebenfalls einbezogen werden (Jugend, Bildung). Die Veranstaltung wird unter Einbeziehung der Akteure zentral organisiert und koordiniert. Die beteiligten Akteure legen gemeinsam Ort, Zeit, Motto, Inhalte und Programm der Veranstaltung fest und stimmen die Öffentlichkeitsarbeit ab. Das Bühnenprogramm soll von den Akteuren gestaltet werden (z.B. Vorführungen, Musik, Theater, Kunst). Eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ist Teil des Projektes (Plakate, Programm-/ Flyer, Banner).

Es hat sich gezeigt, dass es im Sinne aller Beteiligten ist, wenn die gemeinsame Planung und Vorbereitung bereits im Jahr vor der Veranstaltung beginnt und sich im Rahmen von mehreren Akteurstreffen über einen mehrmonatigen Zeitraum prozesshaft vollzieht. Deshalb beginnt das Projekt in 2016. Die Veranstaltung könnte dann im Herbst 2017 stattfinden.

Im Rahmen des Projektes sollen unter Einbeziehung des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg (Abt. Jugend, Bildung) Überlegungen angestellt werden, in welcher Form und unter welchen Bedingungen das Format weitergeführt werden kann.

3. Projektziele

- Aufwertung der Bildungslandschaft im Quartier Schöneberger Norden, Vernetzung der formellen und informellen Bildungseinrichtungen
- Information der Bewohner/innen über Bildungsangebote, -strukturen und –wege, Aktivierung von Eltern
- Stärkung der Kompetenz der Eltern, Förderung der Kinder
- Stärkung der Kommunikation zwischen Eltern und Bildungseinrichtungen

4. Projektinhalte

Zu den zu erbringenden Leistungen gehören im Einzelnen:

1. Ausgestaltung des Konzeptes für das Bildungsfest 2017 gemeinsam mit den Bildungsträgern und -einrichtungen im Schöneberger Norden
2. Ausgestaltung des Programms des Bildungsfestes 2017 gemeinsam mit den Bildungsträgern und -einrichtungen im Schöneberger Norden (Unterhaltungs-, Informations- und Bildungsangebote der Beteiligten, Bühnenprogramm)
3. Organisation und Begleitung des Bildungsfestes und Sicherstellung des programmgemäßen Ablaufes des Bildungsfestes
4. Öffentlichkeitsarbeit zum Bildungsfest, Herstellung des Werbematerials (z.B. Plakate, Programmflyer)
5. Evaluierung der Ergebnisse

6. Antragstellung und Abrechnung der Leistungen beim Fördergeber

5. Projektzeitraum

Projektlaufzeit: 01.08.2016 – 31.12.2017

6. Fördermittel

Es stehen insgesamt 10.000 € zur Verfügung, davon 2.000 € für 2016 (Vorbereitung der Veranstaltung) und 8.000 € für 2017 (Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung).

Die/der Auftragnehmerin/Auftragnehmer wird Träger und Fördernehmer einer Zuwendung aus dem Programm Soziale Stadt.

Es wird ein Eigenanteil des Trägers in Höhe von mindestens 10% der Projektfördermittel vorausgesetzt. Dieser Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln (z.B. Geldmitteln) oder Eigenleistungen (z.B. ehrenamtlicher Tätigkeit, Planungsleistungen des Trägers, überlassene Räume, geliehenes Material etc.) erbracht werden, hierzu gehört auch die Projektsteuerung.

7. Vergabekriterien

- Qualität des Angebotes
- Kostenbewertung
- Erfahrungen in der quartiersbezogenen Bildungsarbeit
- Erfahrungen in der Konzeption und Organisation von Veranstaltungen
- Erfahrungen in der Vernetzung unterschiedlicher Bildungseinrichtungen und deren Träger
- Kenntnisse des QM-Verfahrens und seiner Instrumente
- Gebietskenntnisse, Kenntnisse der Bildungslandschaft im Schöneberger Norden

8. Einzureichende Unterlagen

Mit dem schriftlichen Angebot sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- Konzept unter Nennung der verantwortlichen Projektbearbeiter/innen, Darstellung des Arbeitsprozesses mit Zeit und Maßnahmeplan
- Kostenkalkulation mit detaillierter Aufstellung der Kosten nach Sach- und Personalkosten für 2016 und 2017 (mit Stundensätzen)
- Selbstdarstellung mit Nachweis der fachlichen Qualifikation des/r Anbieters/in und der verantwortlichen Projektbearbeiter/innen
- Referenzen in bezug auf die beschriebenen Leistungen

Bitte verwenden Sie die Formulare „Projektskizze - Projektfonds“ und „Anlage Finanzplan“ (ggf. ergänzend eine Projektkonzeption und –beschreibung)

- Download Projektskizze: www.pdl-berlin.eu/fileadmin/user_upload/FB_01_-_PS_Projektfonds_20150330.doc
- Download Finanzplan: www.pdl-berlin.eu/fileadmin/user_upload/FB_01_-_PS_PF_Anlage_Finanzplan_2014-10-31.xls

Die Bewerbungsunterlagen bitte in schriftlicher und digitaler Form einreichen.

9. Bewerbungsfrist

Das Angebot ist bis **18.05.2016, 24.00 Uhr** postalisch und digital einzureichen bei:
Quartiersmanagement Schöneberger Norden
VorOrtBüro
Pallasstraße 5
10 781 Berlin
QM[at]AG-SPAS[Punkt]de

10. Auswahl des Maßnahmeträgers

Die Auswahl des Maßnahmeträgers erfolgt durch ein Auswahlgremium, das sich aus bis zu drei Vertreter/innen der Steuerungsrunde des QM Schöneberger Norden, bis zu drei Vertreter/innen des Quartiersrates Schöneberger Norden und aus bis zu drei Fachexpert/innen zusammensetzt.

Das Auswahlgespräch findet in der 21. KW statt, voraussichtlich am 24.05.2016 um 16.00 Uhr.

11. Ansprechperson

Peter Pulm unter Tel. 030/ 236 38 585

12. Hinweise

Bei dem Verfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO (Landeshaushaltsordnung) oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Die Anbieter erklären sich mit der Abgabe ihres Angebotes damit einverstanden, dass Teile ihres Angebotes im Rahmen des Auswahlverfahrens dem Auswahlgremium vorgelegt werden. Die Mitglieder des Auswahlgremiums sind verpflichtet, datenschutzrechtliche Bestimmungen einzuhalten. Sie dürfen die ihnen im Rahmen des Auswahlverfahrens zur Kenntnis gelangten Informationen nicht an Dritte weitergeben.

Der/Dem Bewerber/in, die/der den Zuschlag bekommt, wird aufgegeben, dem Quartiersrat Schöneberger Norden die Konzeption anschließend vorzustellen.

Berlin, 21. April 2016